Modulbeschreibung 61-BbS-8 Praktikum im Berufsfeld

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Version vom 09.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/32893204

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

61-BbS-8 Praktikum im Berufsfeld

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. (i.R.) Dr. Klaus Cachay

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

15 Leistungspunkte

Kompetenzen

Sie vertiefen Ihre bisherigen berufspraktischen Erfahrungen in einer Organisation des von Ihnen angestrebten Berufsfeldes und erwerben weitere Kompetenzen hinsichtlich der Umsetzung Ihres theoretischen Fachwissens in die konkrete Arbeitspraxis.

Lehrinhalte

Ziel des Moduls ist es, Ihnen einen vertiefenden Einblick in die jeweilige Arbeits- und Funktionsweise einer mit Sport befassten Organisation zu eröffnen, wobei das Hauptaugenmerk auf die Bereiche des Managements und der Organisationsentwicklung gelegt werden soll. Hierzu absolvieren Sie ein mindestens achtwöchiges Blockpraktikum bei einer Organisation aus einem der Tätigkeitsfelder "Vereine, Verbände, Verwaltung", "weitere Sportanbieter", "Bildung", Industrie, Handel", "Medien", "Sponsoring, Marketing" oder "Tourismus, Event-Organisation". Hinsichtlich der zu treffenden Wahl steht Ihnen frei, die in ihren bisherigen Praxisstudien gesammelten Erfahrungen weiter zu vertiefen oder aber sich ein weiteres Tätigkeitsfeld zu erschließen. Die endgültige Wahl einer spezifischen Organisation erfolgt jedoch stets nach Rücksprache mit der Abteilung "Sportwissenschaft". Das Praktikum wird von vor- wie nachbereitenden Veranstaltungen begleitet.

Empfohlene Vorkenntnisse

keine

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Begleitveranstaltung (inkl. Praktikumsbericht)	Praktikum mit Seminaranteil	WiSe	90 h (45 + 45)	3 [SL]
Blockpraktikum	Praktikum	WiSe	360 h (0 + 360)	12

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Begleitveranstaltung (inkl. Praktikumsbericht) (Praktikum mit Seminaranteil)** *Erstellung eines Praktikumsberichts von mindestens 10 Seiten, der eine genaue Beschreibung des Praktikumgebers, der ausgeübten Tätigkeiten, des Anforderungsprofils (erforderliche Kompetenzen und Kenntnisse) sowie der Passung zu den Studieninhalten umfasst.*	siehe oben	siehe oben

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Wintersemester 2016/17 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen